

(Digitales?) Homeschooling - was wird eigentlich erwartet?

Beitrag von „Humblebee“ vom 17. Juli 2020 15:52

Zitat von Lehramtsstudent

... aber auch dann müsste geklärt werden, wie das Bearbeiten der eintreffenden E-Mails arbeitsrechtlich aussieht: Das käme ja an Aufgaben noch dazu und wäre schwierig, wenn im Gegenzug (wie bei vielen On-top-Aufgaben gerade bei Grundschullehrern) das Deputat gleichbleibt.

Das ist jetzt nicht dein Ernst, oder? Wieviele Mails muss man denn am Tag "bearbeiten"? Ich würde mal sagen, ich bekomme durchschnittlich ca. 5 Mails pro Tag auf meine Schul-E-Mail-Adresse (während der Schulzeit; jetzt in den Ferien meist tagelang gar keine), von denen ich aber 75% nur lese und nicht beantworte / beantworten muss, weil es sich um Info-Mails handelt. Oftmals stelle ich aber schon beim Überfliegen fest, dass sie für mich nicht von Interesse oder von Belang sind. Die restlichen Mails muss ich zwar beantworten, aber das dauert ja max. wenige Minuten. Bei uns "laufen" viele Angelegenheiten halt auch per Mail statt über persönliche Gespräche; das ist an einer kleinen (Grund-)Schule vermutlich anders.